

Ressort: Finanzen

DAX lässt nach - Lufthansa setzt Höhenflug fort

Frankfurt/Main, 27.01.2017, 17:35 Uhr

GDN - Zum Wochenausklang hat der DAX nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 11.814,27 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,29 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Gegen den Trend weiter im Aufwind waren Aktien der Lufthansa. Die Papiere der Kranich-Airline haben in den letzten zehn Tagen 15 Prozent zugelegt, nachdem sich Entspannung bei der Schlichtung andeutete. Die britische Investmentbank HSBC sieht trotz weiterer Streikgefahr positive Signale und stuft die Aktien von "Verkaufen" auf "Halten" hoch. Da stört es die Anleger auch nicht, dass selbst nach einer Einigung auf eine Gehaltserhöhung fast ein Dutzend weiterer Tarifprobleme zu lösen sind, zum Beispiel die Altersversorgung und die Leistungen bei vorzeitigem Ausscheiden der Piloten aus dem Job. Auch Aktien von Thyssenkrupp und Beiersdorf waren am Freitag eine halbe Stunde vor Handelsschluss über ein Prozent im Plus. Am Ende der Kursliste fanden sich hingegen die Autobauer wieder. Volkswagen-Aktien war kurz vor Handelsende größter Verlierer im DAX, direkt hinter Daimler und Continental, zusammen mit den Banktiteln Commerzbank und Deutsche Bank. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagnachmittag stärker. Ein Euro kostete 1,07 US-Dollar (+0,25 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-84501/dax-laesst-nach-lufthansa-setzt-hoehenflug-fort.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com